

**N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 7. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/007/2020)**

**am Dienstag, 4. Februar 2020,**

**19:00 Uhr**

**im kleinen Saal im Bürgerhaus Langebrück,  
Hauptstr. 4, 01465 Langebrück**

**Beginn der öffentlichen Sitzung:** 19:00 Uhr  
**Ende der öffentlichen Sitzung:** 21:43 Uhr

**Anwesend:**

**Mitglied Liste CDU**

Ullrich Rettinghaus  
Tom Siepker  
Silvana Wendt

**Mitglied Liste DIE LINKE**

Hans-Werner Gebauer

**Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen**

Bert Kaulfuß  
Margit Winkelmann

**Mitglied Liste Alternative für Deutschland**

Martin Braukmann

**Mitglied Liste FDP**

Niels Hahmann

**Abwesend:**

**Mitglied Liste CDU**

Ulrich Knöpfle

Bürger: 25

Gast: Herr Biastoch, Verwaltungsstellenleiter Verw.-stelle  
Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

## T A G E S O R D N U N G

### öffentlich

- |           |  |                                     |
|-----------|--|-------------------------------------|
| <b>1</b>  | Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher<br>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfassung<br>Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung<br>Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung |                                     |
| <b>2</b>  | Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des<br>Ortschaftsrates  |                                     |
| <b>3</b>  | Beschlusskontrollen  |                                     |
| <b>4</b>  | Informationen durch den Ortsvorsteher  |                                     |
| <b>5</b>  | Vereinsförderung 2020 - Vorstellung der Projekte durch die Verei-<br>ne  |                                     |
| <b>6</b>  | Fortschreibung Kleingartenentwicklungskonzept  | <b>V0009/19<br/>beratend</b>        |
| <b>7</b>  | Prioritäten des Ortschaftsrates zur Berücksichtigung im Doppel-<br>haushalt 2021/22  | <b>V-LB0161/20<br/>beschließend</b> |
| <b>8</b>  | Sicherstellung der Betreuung des Bürgerhauses Langebrück ab<br>2021  | <b>V-LB0158/19<br/>beschließend</b> |
| <b>9</b>  | Begrünung Baumscheiben in der Ortschaft- Projektumsetzung und<br>finanzielle Untersetzung  | <b>V-LB0159/20<br/>beschließend</b> |
| <b>10</b> | Fragen an den Ortschaftsrat  |                                     |
| <b>11</b> | Termine  |                                     |
| <b>12</b> | Sonstiges  |                                     |

### nicht öffentlich

- |           |  |
|-----------|--|
| <b>13</b> | Haushaltsvollzug und -planung/Jahresabschluss 2019   |
| <b>14</b> | Veranstaltungsplan Ortschaft Langebrück/ Partnerschaft Neuluß-<br>heim/Jahresempfang 2020/ Familienfest 2020 |
| <b>15</b> | Sonstiges/ Waldbadnutzung 2020   |

## öffentlich

### 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfassung  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

- Herr Hartmann begrüßt die Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte zur Februar-Sitzung des Ortschaftsrates, wo traditionell die Vereine mit geladen sind, um über ihre Vorhaben und Projekte zu sprechen und gegenseitig davon Kenntnis zu haben
- Herr Knöpfle ist für die heutige Sitzung aufgrund Krankheit entschuldigt
- die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- zum TOP 6 zur Fortschreibung des Kleingartenentwicklungskonzeptes ist zur Einladung zur Vorstellung kein Vertreter anwesend; Herr Hartmann sieht sich außer Stande, die Vorstellung der 98 Seiten umfassenden Fortschreibung vorzunehmen und schlägt dem Rat daher vor, das Thema auf die nächste Sitzung zu vertagen. Der Rat stimmt dem einstimmig zu.
- aus der Mitte des Rates kam der Antrag, über den Internet-Auftritt zu sprechen – dieses Thema wird mit zur März-Sitzung behandelt
- Themen, welche aus Sicht der Räte mit behandelt werden sollen, bittet Herr Hartmann rechtzeitig der örtlichen Verwaltungsstelle anzuzeigen
- Anträge zur Tagesordnung gibt es nicht
- einstimmige Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.01.2020, Mitunterzeichnung durch Herr Gebauer und Herr Braukmann
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Frau Winkelmann und Herr Rettinghaus

### 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates

Zur letzten nicht öffentlichen Sitzung am 14.01.2020 hat der Ortschaftsrat der Beauftragung des Angebotes für den Caterer zum Langebrücker Jahresempfang zugestimmt.

### 3 Beschlusskontrollen

- Beschlusskontrolle zum Antrag A-LB0007/19 zur Schaffung einer parkähnlichen Anlage an der Kleingartenanlage „Am Vogelkeller“ im Bereich der Radeberger Landstraße und dem Steinweg  
. Zwischenstand von GB 7 vom 30.01.2020  
Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft hat den Beschluss zu Kenntnis genommen und arbeitet derzeit an der Vorbereitung zur Berichterstattung im Ortschaftsrat. Bislang fanden zwei Abstimmungstermine mit der Verwaltungsstelle vor Ort statt. Es werden im Vorfeld die einzelnen Bereiche, wie Forst- und Naturschutzbehörde, Boden- und Gewässerpflege, Grundstücksverwalter und Kleingartenbehörde um Stellungnahme zum Pro-

jekt gebeten. Im zweiten Schritt erstellt das ASA eine Kostenschätzung für eine mögliche Variantenuntersuchung und legt sie dem Ortschaftsrat vor. Nach erster Einschätzung erscheint eine Erweiterung des Auftrages zur Schaffung einer Durchwegung durch die Kleingartenanlage „Am Vogelkeller e.V.“ für die sichere Erreichbarkeit der parkähnlichen Anlage notwendig. Aufgrund der Vorarbeiten ist eine Berichterstattung im zweiten Quartal 2020 realistisch. Nächste Beschlusskontrolle: 1. Juli 2020

- Beschlusskontrolle zu Sitzungsnummer OSR LB/041/2017 zur Gewährleistung der ÖPNV-Anbindung der Ortschaft Langebrück im Rahmen der anstehenden Neuvergabe der Buslinienkonzession zum 01.01.2019
  - . Zwischenstand von GB 6/Amt 61 vom 28.01.2020
  - Die Untersuchungen zum neuen Busnetz sind abgeschlossen. Darin ist die vom Ortschaftsrat gewünschte Stadtbusleistung im 30-Minuten-Takt zwischen Klotzsche und Langebrück enthalten. Gegenwärtig werden die finanziellen Konditionen endverhandelt. Danach wird eine Stadtratsvorlage erstellt, die auch in den betroffenen Ortschaften vorgestellt werden soll. Die gegenwärtige Busbedienung muss allerdings bis Anfang 2022 unverändert bleiben. Nächste Beschlusskontrolle: 30.06.2020
- Beschlusskontrolle zu V-LB0087/18 zur Gewährleistung der ÖPNV-Anbindung – hierzu hatte der Rat Anregungen gegeben, welche im Rahmen der Neuvergabe der Buslinienkonzession geprüft werden sollen: den durch die Teilung der Buslinie 308 bedingten Umsteigepunkt von Schönborn nach Langebrück auf den vorhandenen P+R-Platz zu verlegen; alternativ die Taktfrequenz so zu gestalten, dass angemessene Wartezeiten am Umsteigepunkt in Schönborn entstehen; für den Fall der Beibehaltung des Umsteigepunktes in Schönborn eine attraktive Infrastruktur (Fahrgastunterstände, Wartebereich, Beleuchtung) zu schaffen.
  - . Der Zwischenstand ist analog dem Stand der Beschlusskontrolle zu OSR LB/041/2017
- Beschlusskontrolle zu V-LB0111/18 zur Geschwindigkeitsmesstafeln – Prüfung Bescheid
  - . Der Rat hatte im Bereich der Beethovenstraße die Aufstellung einer Geschwindigkeitsmesstafel beschlossen und die Verkehrsbehörde hatte mitgeteilt, dass dies rechtlich unzulässig ist. Daraufhin hatte der Rat beschlossen, dass im Vergleich mit den Dresdner Umlandgemeinden die rechtliche Zulässigkeit im öffentlichen Verkehrsraum zu prüfen sei. Im Fall der rechtlichen Unzulässigkeit sei die Untersagung dieser Tafeln in den Umlandgemeinden durch die Landesdirektion zu erwirken.
  - Zwischenstand von GB 6/Amt 66.14 vom 28.01.2020
  - Die Prüfung durch das Rechtsamt ergab, dass Geschwindigkeitsmesstafeln als straßenrechtliche Sondernutzung zugelassen werden können. In Bezug der Schulwegsicherung entlang der Bruhmstraße wird derzeit noch die Umsetzung geprüft. Diese soll Ende Januar 2020 abgeschlossen sein. Nächste Beschlusskontrolle: 14.02.2020
  - Herr Hartmann bemerkt dazu, dass dies die salomonische Sichtweise von GB 6 ist – die Frage wurde aber nicht beantwortet. Die Verkehrsbehörde hat falsch zugearbeitet. Das Thema kommt im März mit auf die Tagesordnung.
  - Herr Braukmann fragt nach, ob es dazu eine juristische Begründung gibt. Herr Hartmann informiert, dass mit dem Beschluss des Rates darum gebeten wurde, aber von der Straßenbehörde nichts kam.
- Beschlusskontrolle zu V-LB0106/18 zur Erstellung eines Konzeptes zur zukünftigen Nutzung des kommunalen Flurstückes 182/1
  - . Zwischenstand von GB 6/Amt 65.72 vom 28.01.2020
  - Die Erstellung einer Gesamtkonzeption zur zukünftigen Nutzung des kommunalen Flurstücks in Langebrück bedarf noch weiterer bauplanungsrechtlicher sowie finanzieller

Prüfungen. Diese sollen zum Ziel haben, den Grundstückserwerb durch die Landeshauptstadt Dresden inhaltlich mit der weiterführenden Erholungsortentwicklungskonzeption der Gemeinde Langebrück von 1998 zu untersetzen. Nächste Beschlusskontrolle: September 2020

#### **4 Informationen durch den Ortsvorsteher**

- aktuelle Baumaßnahmen:
  - . Schillerstraße – mit den Arbeiten an der südlichen Gehbahn soll Anfang März begonnen werden
  - . Gehbahn Weißiger Str./Viadukt – die Maßnahme der DREWAG zur Kabelverlegung zwischen Beethovenstr. und Badstr. soll noch im Februar weitergeführt werden; das Viadukt wird während der Bauzeit nur für Fußgänger passierbar sein; eine Umleitung für den Kfz-Verkehr wird ausgeschildert
- die Verwaltungsstelle hat die Info erhalten, dass die Planung der Maßnahme Hauptstr./Klotzscher Str. durch den Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften aufgrund der anhaltenden eingeschränkten personellen Kapazitäten im Straßen- und Tiefbauamt zu Gunsten der Maßnahmen zur Fahrradinfrastruktur zurückgestellt werden  
Herr Hartmann wird das Thema auf die März-Sitzung setzen und das Straßen- und Tiefbauamt dazu einladen, da die Frist zur Planung Hauptstr./Klotzscher Str. verstrichen ist
- Abstimmungen zur Zweifeldturnhalle sowie Abstimmungen mit den Vereinen; Abriss der Kita am Wiesenweg noch dieses Jahr; Planungen laufen parallel – bis auf den Vereinsraum – diese Forderung ist noch offen
- vom 18. – 21.06.2020 kommt eine Delegation aus Neulußheim zu Besuch nach Langebrück – der Nicodéchor Langebrück e. V. hat den Chor aus Neulußheim eingeladen; es wird am 19.06. einen Partnerschaftsabend geben und am 20.06. den Chorauftritt – Herr Hartmann bittet schon jetzt darum, dass dann dazu der Ortschaftsrat präsent ist; die Detailfragen dazu werden in den nächsten Tagen besprochen
- am 5. und 6. Juni findet das Familienfest in Langebrück statt, erste Abstimmungen mit den Vereinsvertretern laufen dazu schon

Herr Kaulfuß fragt nach, ob es einen neuen Sachstand zur Unterführung/Klotzsche gibt?

Herr Biastoch kann hierzu informieren, dass die Landeshauptstadt Dresden zu Fahrradwegen Variantenuntersuchungen plant und eine davon beinhaltet diese Unterführung.

Herr Hahmann fragt nach wegen seiner zur letzten Sitzung mitgeteilten Einzäunung eines Weges in Richtung Liegau. Herr Biastoch konnte zum Hinweis in der Örtlichkeit kein Hindernis finden. Es wird eine direkte Absprache stattfinden, um welche Stelle es sich genau handelt.

#### **5 Vereinsförderung 2020 - Vorstellung der Projekte durch die Vereine**

Herr Hartmann bittet die anwesenden Vertreter(innen) der Vereine, kurz etwas zur Situation der Vereine, den Terminen, Veranstaltungen und dem Fördermittelwunsch zu sagen.

Entsprechend dem Haushalteckwert für das Jahr 2020 stehen – wie voriges Jahr – insgesamt 15.000 EUR für die Vereinsförderung zur Verfügung.

#### Traditionsverein der Freiwillige Feuerwehr Langebrück e.V.

Herr Matthias Trepte als Vorsitzender dankt ganz herzlich dem Ortschaftsrat für die Zuwendung im vorigen Jahr. Für das Jahr 2020 wird es – im Gegensatz zum Jahr 2019, wo es die 125-Jahr-Feier gab – etwas ruhiger. Aktuell sind es 47 Mitglieder; voriges Jahr sind 4 Mitglieder neu dazu gekommen. Dieses Jahr gibt es folgende Aktivitäten: Tag des offenen Denkmals, Teilnahme mit dem Langebrücker Fahrzeug zum Ewald-Kluge-Rennen der Nachbargemeinde Weixdorf, Saugar-tenfest. Eingereicht wurden zwei Förderanträge. Der erste Antrag – wie alle Jahre – beinhaltet die Versicherung, Strom und Unterhaltungsleistungen für das Fahrzeug/techn. Abnahme/TÜV, Systemflüssigkeitsaus-tausch/Kühl- und Bremsmittel – dafür werden 765 EUR beantragt. Der zweite Antrag zielt auf die Reparatur des Leiternschuppens, für Holzschutzmittel sowie persönliche Schutzausrüstung; entsprechend Angebot der Firma Palzer werden beantragt: 186 EUR

Herr Siepker fragt nach zum ersten Antrag: auf Seite 1 steht unter Vorhaben: 190 EUR Vereins-haftpflicht, auf Seite 2: 180 EUR Vereinshaftpflicht?

Herr Trepte informiert, dass die 190 EUR korrekt sind – es ist ein Schreibfehler.

#### Jugendfeuerwehr Langebrück

Herr Felix Littmann, stellv. Jugendwart, bedankt sich für die Mittelzurverfügungstellung im letz-ten Jahr. Aktuell sind es 20 Mitglieder; die Anzahl steigt an – es gibt auch Doppelmitgliedschaf-ten. Dieses Jahr gibt es die 70 Jahr-Feier, welche am 11.07.2020 stattfinden soll. Dazu ist ein Wettkampf mit den Jugendfeuerwehren der Stadt Dresden mit 35 Manschaften in drei ver-schiedenen Altersgruppen auf dem Bolzplatz (ehem. Sportplatz hinterm Lindenhof) geplant. Beantragt werden dafür neue T-Shirts mit dem aktuellen Design, Pokale, Urkunden und Mittel für Kleinpreise. Beantragt werden insgesamt: 1.108,00 EUR.

Herr Braukmann fragt nach, warum bei 20 Mitgliedern 30 T-Shirts beantragt werden.

Herr Littmann informiert, dass bei der Anzahl auch der Mitgliederzuwachs eingeplant wurde.

Frau Winkelmann fragt nach dem Eigenanteil.

Herr Littmann informiert, dass er für die Vorstellung des Antrages kurzfristig eingesprungen ist.

Herr Hartmann bittet darum, dass der Antrag noch einmal auf Plausibilität geprüft werden soll.

Der Unterschied resultiert aus 1x mit und 1x ohne Steuer.

#### Turnverein Langebrück e. V.

Herr Bachmann informiert, dass voriges Jahr zwei Leichtbodenmatten angeschafft wurden, wel-che dann von der Turnhalle am Lindenhof mit in die neue Turnhalle umziehen werden. Aktuell hat der Turnverein 381 Mitglieder, davon 171 Kinder unter 18 Jahren. Das älteste Mitglied mit 95 Jahren ist Herr Werner Hantzsche. In 17 Übungsgruppen wird in 2 Turnhallen 25 h Sport be-trieben; der Verein hat 40 ehrenamtliche Übungsleiter(innen). Einige Termine: 4. Gymweltab-ent am 23. März im Bürgerhaus, im März noch Mitgliederversammlung, Ende März Kinder-Turnpokal: Seniorentanz, Beteiligung zum 5. Kinder- und Familienfest, Jahnlauf, Radtour, Prell-ballturnier, Familienwanderung, im Oktober Seniorentanz und Trainingslager für Kinder und

Jugendliche, Weihnachtsschauturnen. Der Verein hofft, dass das 25. Schauturnen dann vielleicht noch in der alten Turnhalle durchführbar sein wird. Sie haben dazu einen Antrag an die Stadt geschickt. Der diesjährige Antrag beinhaltet ein Keilmattenset, welches ein unverzichtbares Hilfsmittel im Schul- und Vereinssport ist. Es besteht aus Schaumstoff und beinhaltet verschiedene große Keile. Beantragt werden 524,25 EUR.

#### Nicodéchor Langebrück e.V.

Frau Saarstedt spricht in Vertretung für die neu in den Vorstand gewählten ersten Vorstandsvorsitzenden, Frau Simone Lehmann, welche heute aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen kann. Der Nicodéchor bedankt sich beim Ortschaftsrat für die Zuwendung des letzten Jahres. Der Verein hat 38 Mitglieder und 3 Anwärterinnen – aber es wäre schön, wenn sich noch männliche Verstärkung für den Chor melden würde – geprobt wird immer mittwochs hier im Bürgerhaus ab 19:00 Uhr. Im letzten Jahr hatte der Chor 3 Konzerte. Auch dieses Jahr gibt es das Frühlingskonzert im Bürgerhaus am 14. März; Beteiligung zum Kinder- und Familienfest; Jubiläum am 20.06. mit Partnerschaftswochenende; im September das Herbstkonzert und als Abschluss das Weihnachtskonzert im Bürgerhaus. Beantragt wird, wie immer, für das Honorar des Chorleiters 1.500 EUR und für den zweiten Antrag für den Beitrag beim Ostsächsischen Chorverband, Flyern und Werbemitteln 300 EUR.

Herr Braukmann fragt nach, wieviele Stunden geprobt werden. Frau Saarstedt informiert, dass wöchentlich mittwochs von 19:00 – 21:30 Uhr geprobt wird. Auch gibt es ein Stimmbildungswochenende sowie besondere Übungsstunden, wenn ein Konzert bevorsteht. Der Chorleiter ist bemüht, den Chor stimmlich weiter zu verbessern und systematisch aufzubauen; er ist Musikpädagoge.

Herr Hartmann informiert, dass Herr Braukmann neu im Ortschaftsrat ist und erläutert, dass die Ortschaft schon über Jahre den Chor mit dem Honorar unterstützt und dass das Honorar im unteren Drittel dessen liegt, was an Kosten üblich ist.

Frau Saarstedt informiert abschließend, dass es ca. 250 h im Jahr sind; im Sommer und Winter etwas weniger.

#### Sächsischer Heimatschutz e.V./Ortsgruppe Langebrück

Frau Piecha informiert zu den zwei Veranstaltungen. Zum einen den Tag des offenen Denkmals, wo es zu den einzelnen Gedenksteinen in der Langebrücker Flur gehen soll. Hierzu gibt es noch keine konkrete Vorstellung. Das Thema ist keine neue Sache, vor langer Zeit wurden diese Gedenksteine durch Initiative von Frau Dr. Wächter saniert. Für die Vorbereitung des Tages des offenen Denkmals, z.B. für Flyer, werden 100 EUR beantragt.

Zum anderen – wie immer – das Saugartenfest. Dieses Jahr das 18. Saugartenfest am 19.09.2020. Das Interesse an dieser Veranstaltung ist ungebrochen, aber die Planung dazu schwierig, auch wenn jemand absagt. Der Höhepunkt ist jeweils nachmittags, mit den Kindern und der Pilzbegutachtung. Das sind auch die kostenintensivsten Posten. Beantragt werden 700 EUR.

Herr Hartmann fragt, ob Herr Bönsch sich mit beim Fest beteiligt. Frau Piecha weiß es noch nicht.

#### Kirchgemeinde Langebrück



Herr Rau stellt in Vertretung für seine Frau, welche sich kurzfristig entschuldigen lässt, die Anträge der Kirchgemeinde vor. Zuerst der Dank an den Rat für die Zuwendung im letzten Jahr. Aktuell gibt es Veränderungen dahingehend, dass es einen neuen größeren Kirchengemeindeverband gibt und die Verwaltung zusammengelegt wird. Die Kirchgemeinde Langebrück aber bleibt. Geplant ist für dieses Jahr, die Wege auf dem Friedhof weiter zu verbessern – Fortführung mit der Ostrauer Wegedecke. Dafür werden 700 EUR beantragt. Für Vorträge und andere Veranstaltungen werden für eine Moderatorenwand 300 EUR und für einen Beamertisch 75 EUR beantragt.

Herr Hartmann bittet darum, dass der Antrag für den Beamertisch zurückgezogen wird. Er wird sich mit Frau Rau in Verbindung setzen.

Herr Braukmann fragt nach, warum dafür nicht die Kirchensteuer mitverwendet wird. Herr Rau informiert, dass Eigenmittel da sind; es ist nur eine Unterstützung, um die sie bitten.

#### Förderverein Langebrücker Schulen e.V.

Herr Mallek ist der neue Vorsitzende des Vereins. Sie beteiligen sich mit zum Kinder- und Familienfest und auch zum Weihnachtsmarkt. In Zeiten des digitalen Wandels beantragt der Verein auf Wunsch der Grundschule für die Anschaffung von 5 Robotersets LEGO insgesamt 1.000 EUR. Im vorigen Jahr wurde leider keine Zuwendung gewährt.

Zu den Fragen und Wortmeldungen aus dem Rat gibt es die Hinweise von Herrn Mallek:

- . wegen Datenpflege nach der Anschaffung - läuft über die Schule, ist alles komplett
- . Betreuung erfolgt über die Schule

#### Karnevalsverein Langebrück e.V.

Herr Hoffmann als Präsident dankt dem Ortschaftsrat, dem Ortsvorsteher und der Verwaltungsstelle für die gute Zusammenarbeit. Der Verein wächst, aktuell sind es 36 Mitglieder; bald 37. Es kommen auch wieder mehr Gäste zu den Veranstaltungen. Veranstaltungen am 15.02., 16.02., 22.02., 23.02. und 24.02.2020 im Bürgerhaus. Dank an den Turnverein für die „Abwanderung“ seiner Mädels in die Funkengarde – dafür wird nun für den Neuzugang und die bestehenden Funkenmädel's neuer Kopfschmuck beantragt, da auch die bestehenden Hüte nach 25 Jahren größere Gebrauchsspuren aufweisen. Insgesamt werden für Gema-Kosten, Brandwache und Hüte 1.984,00 EUR beantragt.

Herr Braukmann gibt den Hinweis zum Antrag, dass bei der Position Hüte die MwSt. mit zu berücksichtigen ist.

Herr Hoffmann gibt es an Herrn Rothe weiter.

Langebrücker Ballsportverein 99 e.V. – kein Vertreter anwesend

#### Bibliothek Langebrück

Frau Habel als Leiterin der Bibliothek beantragt 1.499 EUR für die Erneuerung des Buchbestandes. Die Bibliothek beteiligt sich zum Kinder- und Familienfest. Dann wird es ein Zuckertütenfest geben; Unterstützung beim Vorlesewettbewerb der Grundschule; regelmäßiger Besuch der Kinder vom Hort und Kindergarten; Unterstützung zum Kunstmarkt und Weihnachtsmarkt.

#### Keramikzirkel Langebrück e.V.

Herr Jürgen Richter aus dem Vorstand bedankt sich für die Zuwendung im letzten Jahr für die Erstellung der Chronik anlässlich 60 Jahre Keramikzirkel. Aktuell sind es 28 Mitglieder. Dieses Jahr gibt es wieder einen Osterkurs; dann zwei Brände draußen – einmal im Frühjahr und einmal im Herbst; Teilnahme am Kinder- und Familienfest, am Kunstmarkt und zum Weihnachtsmarkt. Die Fördermittel werden dieses Jahr u.a. für die Miete für den Kellerraum im Bürgerhaus, für die Anschaffung von 6 neuen Stühlen, Brennmaterial und Stützen und Platten beantragt. Der 3. Pkt. des Antrages ist ein Versehen – die 50 EUR werden zum Weihnachtsmarkt benötigt und beantragt. Insgesamt beantragen sie 376,90 EUR.

Herr Baukmann fragt zum Antrag nach, was die Brennkosten beinhalten.

Herr Richter informiert, dass das Stromkosten sind.

Frau Wendt fragt nach den Eigenmitteln? Herr Richter informiert, dass der Antrag von Frau Dr. Schmidt ausgefüllt wurde. Er gibt die Nachfrage weiter.

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Langebrück e.V. – hierzu informiert Herr Hartmann, dass eine Antragstellung noch erfolgen wird.

#### Förderverein Fröbel-Kindergarten Langebrück e.V.

Frau Glienicke, zweite Vorsitzende des Vereins, informiert, dass der Förderverein sich zum Familienfest und zum Weihnachtsmarkt mit beteiligt. Mitglieder im Verein sind es um die 30; fast alle Eltern der Kinder des Fröbel-Kindergartens sind im Verein. Alle 2 Jahre gibt es einen Ausflug mit den Erziehern – dieses Jahr in den Saurierpark Kleinwelka und dazu wird eine Unterstützung in Höhe von 1.100 EUR beantragt.

Herr Braukmann fragt nach, was zu der Fahrt geplant ist.

Frau Glienicke antwortet, dass immer zwei Busse fahren – mit den Eltern und Geschwisterkindern. Auf Nachfrage von Herrn Hahmann – bezahlen die Eltern keinen Eigenanteil.

#### Kunstmarkt

Frau Dr. Petra Westphalen informiert, dass vom 09. – 11. Oktober 2020 der Neue Kunstmarkt Langebrück im Bürgerhaus stattfinden soll (das Datum ist im Antrag falsch angegeben). Mit Frau Anka Zahn, Frau Inge Tometschek und ihr bilden sie die Arbeitsgruppe, der Trägerverein ist der Landesverein Sächsischer Heimatschutz. So wie beim letzten Kunstmarkt wird es wieder im Vorfeld eine themenbezogene Veranstaltung am 07.10.2020 um 19:00 Uhr in der Bibliothek geben – mit dem Maler Michael Hofmann. Dieses Mal soll es erstmalig weitgehend ohne Fördermittel durchgeführt werden, doch es wird eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 500 EUR beantragt. Die Kalkulation mit Ein- und Ausgaben ist zwar ausgeglichen, doch sie können auch nur prognostizieren und hoffen, dass sie damit auskommen.

#### Landeskirchliche Gemeinschaft

Herr Peter Botzler, Gemeinschaftsleiter des Landesverbandes Landeskirchlicher Gemeinschaften, informiert, dass sie ein inneres kirchliches Werk darstellen und nicht von der Kirche finanziert werden – in der Kirche, mit der Kirche aber nicht unter der Kirche. Alles läuft auf Spenden. In Langebrück sind sie seit 2004 zur Ergänzung und Vertiefung des kirchlichen Glaubens. Für die Jugendarbeit ist heute auch der Jugendleiter, Herr Santosh Geck, mit anwesend. Begonnen wurde in privaten Räumen, dann auf der Lessingstr. 11 und seit 2016 im Bürgerhaus im Jugendraum; die Umgebung ist nicht unbedingt kirchlich. Die bisherige Miete hat sich jetzt ab 2020

verdreifacht und das müssen sie erst mal schaffen und beantragen 1.000 EUR für die Unterstützung der Miete. Der Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt, den doppelten Betrag zu spenden, um in dem Raum bleiben zu können.

Herr Braukmann fragt, wieviele das betrifft.

Herr Botzler informiert, dass aktiv 4 Kinder in der Gruppe sind; es gibt 3 Betreuer. Sie hoffen auf Zuwachs.

Herr Hahmann fragt zur Miete nach. Herr Hartmann kann informieren, dass die stundenweise Vermietung nicht möglich ist, da es eine feste Regelnutzung ist. Die Stadt geht bei der Miete von 7 Tagen in der Woche mit täglich 24 h aus – das Problem ist, dass sich die Gruppe nur 1x die Woche trifft. Gleiches Problem wie beim Keramikzirkel. Es kann nicht anderweitig vermietet werden, da die besagten Nutzungen dahinterstehen.

Zum Abschluss fragt Herr Hahmann nach, ob dafür der Gemeinderaum genutzt werden könnte. Herr Botzler informiert, dass dort meist Ältere sind.

#### Imkerverein Langebrück und Umgebung e.V.

Herr Wagner reicht aktuell den Antrag ein, er liegt den Räten nicht in Kopie vor. Aktuell sind 36 Mitglieder im Verein. Seit 5 Jahren gibt es die Anfängerkurse, wozu es sehr große Nachfragen gibt und dadurch dann auch neue Mitglieder. Diesmal werden 1.500 EUR beantragt für eine Weiterbildungsfahrt. Der Imkerverein nimmt am Kinder- und Familienfest und Weihnachtsmarkt teil. Auf Nachfrage die weiteren Infos: was die Führung kostet, kann er noch nicht sagen; Teilnehmer sind die Vereinsmitglieder mit Partner(in) und Kind(er). Auf Nachfrage von Herrn Hahmann informiert Herr Wagner kurz zum Anfängerkurs: von Januar bis April 1x im Monat Theorie, ab April praktischer Teil mit Herrn Zocher; am Ende gibt es eine Urkunde – man kann dann selbst Bienenvölker führen (4 Völker braucht man); die Schutzkleidung kann man ausleihen; das preisintensivste ist die Honigschleuder. Zum Abschluss gibt Herr Wagner noch den Hinweis, dass die Wildbienen gefährdet sind.

#### FARASC

Herr Gebauer informiert, dass Skat und Rommé als immaterielles Kulturgut in der Verbandsgruppe gut abgeschnitten hat – 9. Platz in der Sachsenliga; beim Rommé das erste Mal in der Bundesliga den 10. Platz. Für 2020 werden für insgesamt ca. 4.000 km Fahrkosten (u. a. Deutschlandpokal in Bremen) 300 EUR beantragt.

Herr Braukmann fragt nach den Mitgliedern.

Herr Gebauer informiert, dass es 23 sind.

#### Volkssolidarität/Seniorentreff Bürgerhaus

Herr Gebauer informiert, dass mit dem Seniorentreff durch die Interessengruppe Langebrück eine Veranstaltungskultur geschaffen wurde, wo jeden Montag etwas angeboten wird. So z.B. die sehr gut besuchte Veranstaltung Ende Januar, wo Herr Zastrow eingeladen war und zur Hofewiese berichtete. Die Interessengruppe Langebrück besteht aus 4 Personen und Helfer. Seit September gibt es das Kegeln – 2 h sportliche Aktivität. Über die Volkssolidarität in Klotzsche, die dort sehr stark vertreten ist, konnte über den Seniorentreff Langebrück zu den Dresdner Angeboten über das Sozialamt den Langebrückern in 14 Fällen Unterstützung gegeben werden. Für 2020 beantragt er für 46 Montags-Veranstaltungen insgesamt 1.500 EUR.

Herr Hartmann informiert zum Antrag des Langebrücker Ballsportvereins. Für Faltpavillons werden insgesamt 800 EUR beantragt.

Herr Hahmann, der selbst in dem Verein Mitglied ist, informiert kurz dazu.

Abschließend informiert Herr Tilo Fischer, Vereinsvorsitzender des Kegel- und Tischtennisvereins, dass kein Fördermittelantrag gestellt wird. Er informiert, dass zu den beiden Sportarten Kegeln und Tischtennis dem Kegeln droht, langsam in Vergessenheit zu geraten – aber in Langebrück noch nicht. Es gibt 89 aktive Kegler in 11 verschiedenen Gruppen. Es gibt Quartal-, Pokal- und Preiswettbewerbe, im II. Quartal die 18. Ortsmeisterschaft am 16. und 23. Mai 2020, dann die Siegerehrung zum Kinder- und Familienfest; die Kegelbahn wird auch von der AWO-Gruppe/Senioren sowie den Hort- und Kindergartengruppen genutzt. Weitere Infos zum Tischtennis und Veranstaltungen. Abschließend hat er eine Bitte an den Ortschaftsrat: der Eigenbetrieb hat den Verein darauf hingewiesen, dass der Erbpachtvertrag für die Kegelbahn ausläuft. Der Verein bittet den Ortschaftsrat, für den Fall dann den Vertrag zu übernehmen.

Herr Hartmann nimmt den Hinweis mit.

Abschließend dankt Herr Hartman allen für die Vorstellung. Der Rat wird am 10. März dazu beschließen.

## **6 Fortschreibung Kleingartenentwicklungskonzept**

**V0009/19  
beratend**

Vertagung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **7 Prioritäten des Ortschaftsrates zur Berücksichtigung im Doppelhaushalt 2021/22**

**V-LB0161/20  
beschließend**

Herr Hartmann informiert zur Vorlage und zum Begründungstext. Mit dem Beschluss wird der Bedarf frühzeitig an die Fachämter gemeldet.

Herr Knöpfle hat Herrn Hartmann darum gebeten, zusätzlich die Prüfung des Grunderwerbes für einen zweiten Fußweg/Zuwegung von der Klotzscher Str. aus zum Bahnhof Langebrück mit aufzunehmen.

Herr Kaulfuß hinterfragt den geplanten Anbau an das Bürgerhaus als Lagerraum. Herr Hartmann informiert, dass aktuell noch durch den Mietvertrag mit dem Theater der Jungen Generation die Lagerflächen am Dörnichtweg belegt sind. Die möglichen Flächen beim Objekt Lessingstr. 11 werden durch den Neubau des Feuerwehrgebäudes mit wegfallen und mit Blick auf den Neubau der Zweifeldturnhalle steht die Frage der Unterbringung der Biertischgarnituren, Material vom Karnevalsverein und anderen Vereinen. Welche Lagerflächen hat die Ortschaft noch? Geplant ist ein Anbei bei den Glasflächen; die Idee ist nicht ganz neu; auch Transportwege werden eingespart.

Herr Hahmann fragt zum ehem. Postgelände nach. Herr Hartmann informiert, dass das Objekt der Landeshauptstadt gehört und der Ballsportverein dort eine Teilnutzung hat und das Theater

der Jungen Generation Einlagerungen hat. Ziel ist, dann für das Waldbad eine ganzheitliche Nutzung dort zu haben.

Herr Braukmann fragt nach, warum die Planungen zum Roten Graben weitergeführt werden sollen.

Herr Hartmann informiert, dass er das Thema baurechtlich untersetzt haben möchte – man kann das auch aussitzen. Er möchte die Planungskosten eingestellt haben – die Stadt ist in der Verantwortung beim Gewässer II. Ordnung. Auch für die Eigentümer ist das Thema im Hinblick auf mögliche Haftungsfragen wichtig.

Herr Kaulfuß beantragt Einzelabstimmung.

### **Beschluss:**

1. Die Ortschaft Langebrück beruft sich auf den Eingliederungsvertrag § 9 Abs. 3 in Verbindung mit der SächsGemO § 67 Abs. 1 und 3. Danach stehen dem Ortschaftsrat
  - a) Verfügungsmittel für die Aufgabenerfüllung gemäß §67 Abs. 1 SächsGemO und
  - b) Zusätzliche Verfügungsmittel i.H. **von mindestens** 53.685 EUR gemäß Eingliederungsvertrag zu.Der Ortschaftsrat fordert den Oberbürgermeister auf, Verfügungsmittel in Höhe von 22,50 EUR/ Einwohner und die Investpauschale in Höhe von 35 EUR/ Einwohner zum Stichtag 31.12. des Vorjahres in den Verwaltungshaushaltentwurf einzustellen.
2. Der Ortschaftsrat beschließt folgende Vorhaben der Ortschaft Langebrück die nachfolgend im Haushaltsentwurf 2021/ 2022 aufgenommen werden sollen:

### **Umweltamt**

- Weiterführung der Planung zum Ausbau des Gewässer II. Ordnung „Roter Graben“ entsprechend PHD

### **Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft**

- Stadtwald Radeberger Straße- Planung und Realisierung

### **Schulverwaltungsamt/ Eigenbetrieb Sportstätten**

- Neubau /Umsetzung Zweifeldsporthalle unter Berücksichtigung eines Vereinsraumes am Standort Wiesenweg

### **Straßen- und Tiefbauamt**

Priorität A: Neubau Hauptstraße/ Klotzcher Straße- Fertigstellung der Planung und Beginn der Baumaßnahme

Priorität B: Grundhafter Ausbau der Radeberger Straße unter Einbindung der Weißiger Straße mit Gehweg

Priorität C: Umsetzung Parkkonzept Im Areal Grundschule/ Kita- zentrum/ Sporthalle mit Errichtung von Parkplätzen an der Bruhmstraße und F.- Wolf- Straße

Machbarkeitsstudie und Vorplanung zur Schaffung eines Fußweges Wohngebiet Neuer Heidehof bis Dresdner Straße (Anbindung ÖPNV)

**Stadtplanungsamt**

- Umsetzung des Radwegekonzeptes- Durchsetzung der Planung 2021 und der Realisierung 2022 gegenüber des LaSuV für Radwege nach Liegau- Augustusbad und Dresden-Klotzsche
- Prüfung Grunderwerb für zweiten Fußweg/Zuwegung von Klotzscher Str. aus zum Bahnhof Langebrück (südlich – neben den Bahngleisen entlang)

**Brand- und Katastrophenschutzamt**

- Planung und Ausbau Feuerwehrgerätehaus einschließlich ehemaliger Jugendklub/ Bauhof für Jugendfeuerwehr der STF Langebrück

**Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung**

- Anbau Bürgerhaus als Lagerraum ortschaftseigener Geräte/ Ausstattungen

**Haupt- und Personalamt**

- Schaffung einer Stelle Veranstaltungsdienst/ Hausmeister für kommunale Verwaltungsgebäude
1. Der Oberbürgermeister wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Vorhaben durch die Fachämter geprüft und nachfolgend in den Verwaltungsentwurf den Haushaltplanes 2021/ 2022 übernommen werden.
  2. Der Oberbürgermeister wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dem Ortschaftsrat bis zum 31.05.2020 über die Einstellung der Prioritäten in den Haushaltplanentwurf der Verwaltung zu berichten.

zu Pkt. 1. und 2.: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zur Pos. Umweltamt: Zustimmung, Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

zur Pos. Amt für Stadtgrün u. Abfallwirtschaft: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zur Pos. Schulverwaltg.amt/EB Sportstätten: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zur Pos. Straßen- u. Tiefbauamt: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zur Pos. Stadtplanungsamt: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zur Pos. Brand- u. Katstrophenschutzamt: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zur Pos. Amt f. Hochbau u. Immob.-verwaltg.: Zustimmung, Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

zur Pos. Haupt- u. Personalamt: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu Pkt. 1.u.2./: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Abstimmungsergebnis:**

punktweise Abstimmung mit Ergänzung

**8            Sicherstellung der Betreuung des Bürgerhauses Langebrück ab 2021**

**V-LB0158/19  
beschließend**

Herr Hartmann informiert zur Vorlage, zu welcher Herr Biastoch ausführlich für das Hauptamt gearbeitet hat.

Herr Biastoch informiert, dass die Stelle von Herrn Makar mit 32 h/Woche Ende 2021 endet und das es wichtig ist, die weitere Betreuung der Bürgerhäuser abzusichern.

### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat beschließt,  
Der Oberbürgermeister wird aufgefordert:

1. Die ordnungsgemäße Betreuung des Bürgerhauses Langebrück und die Nutzung für Veranstaltungen der Landeshauptstadt Dresden, der Ortschaft, der Vereine und private Nutzer ist langfristig ohne Einschränkungen in der bisherigen Qualität abzusichern.
2. Unter Beachtung des § 38 Sächsische Versammlungsstättenverordnung ist im Rahmen einer Organisationsuntersuchung ein Konzept zur personellen Ausstattung mit einem Veranstaltungsdienst/ Hausmeister nach Auslaufen der derzeit befristeten Stelle 1.77160.0004.1 zu erarbeiten. Als Leistungsumfang wird der Anforderungskatalog der Verwaltungsstelle (Anlage) definiert.
3. Notwendige Stellen sind im Stellenplan – Ortschaft Langebrück bzw. Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen- zur Haushaltsatzung 2020/2021 abzubilden.
4. Dem Ortschaftsrat ist das Untersuchungsergebnis mit Stellen bis zum 30.06. 2020 vorzulegen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **9 Begrünung Baumscheiben in der Ortschaft- Projektumsetzung und finanzielle Untersetzung**

**V-LB0159/20  
beschließend**

Herr Hartmann dankt recht herzlich den Vertretern von Bündnis 90/Die Grünen für ihre Initiative und Herrn Kaulfuß für die fachliche Beratung. Die Vorlage ist die finanzielle Untersetzung. Für die Pflanzen werden nicht so viele Mittel benötigt, wie im Haushalteckwert vorgesehen war. Da die Stauden nicht aus Invest-Mitteln erworben werden können und für die Verwaltungsstelle Mittel für den Neuerwerb des Dienstfahrzeuges (E-Auto) notwendig werden, schlägt Herr Hartmann vor, die jetzt benötigten 5.000 EUR aus den Mitteln der Verwaltungsstelle zu verwenden und den beschlossenen Haushaltseckwert/Investmittel in Höhe von 10.000 EUR für den PKW-Erwerb umzuwidmen. Herr Biastoch erläutert, dass das jetzige Dienstfahrzeug 15 Jahre alt ist und aufgrund der Festlegung der Stadt, dass beim Fahrzeugneuerwerb nur E-Autos anzuschaffen sind, die eingestellten 15.000 EUR für den Fahrzeugerwerb nicht ausreichen, da die E-Autos preisintensiver sind.

Aus dem Rat kommt der Hinweis zur Ladestation und die Nachfrage, wer mit dem Dienstfahrzeug von der Verwaltungsstelle fährt. Die Fragen werden beantwortet.

Herr Kaulfuß schlägt vor, die benötigten 5.000 EUR vom Flächenerwerb an der Neulußheimer Str. – anstatt für das E-Auto – zu nehmen.

Herr Hartmann stellt den Antrag zur Abstimmung: 3 Stimmen dafür, 5 Stimmen dagegen, 1 Stimmenthaltung.

**Beschluss:**

1. Der Ortschaftsrat bestätigt das Projekt „Begrünung Baumscheiben“ in den Straßenzügen Nicodéstraße/ Bruhmstraße/ Güterbahnhofstraße.
2. Der Ortschaftsrat bestätigt die finanziellen Mittel in Höhe von 5.000 EUR für das Projekt. Die Finanzierung erfolgt über das Sachkonto 42210000 der Verwaltungsstelle. Der Haushalteckwertebeschluss V-LB0150/19 vom 03.12.2019 wird wie folgt geändert:  
Die Mittel in Höhe von 10.000 EUR für „Begrünung der Ortschaft“ werden umgewidmet für „Erwerb neuer PKW für Verwaltungsstelle“

**Abstimmung:** punktweise Zustimmung  
 zu Pkt. 1: Zustimmung, Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0  
 zu Pkt. 2: Zustimmung, Ja 6 Nein 2 Enthaltung 1 Befangen 0

**10 Fragen an den Ortschaftsrat**

Es werden keine Fragen an den Ortschaftsrat gestellt.

**11 Termine**

- nächste Ortschaftsratssitzung am 10. März 2020
- Erfahrungs- und Meinungsaustausch des Ortschaftsrates am 07. März 2020 in der örtlichen Verwaltungsstelle, 10:00 Uhr  
*Im Nachgang wird dieser Termin in der anschließenden nicht öffentlicher Sitzung aufgrund der mehrheitlichen Mitteilungen durch die Räte, zu dem Termin nicht anwesend zu sein, auf den 05.03., 19:00 Uhr verlegt.*
- Empfang der Ortschaft Langebrück am 20. März 2020 im Bürgerhaus

**12 Sonstiges**

Herr Stelzer hatte versehentlich seine Frage unter TOP 10 nicht gestellt. Aus diesem Grunde jetzt zum letzten TOP. Er hatte gesehen, dass an den Straßenbäumen der Schillerstraße durch Mitarbeiter der Stadt oder einer beauftragten Firma mittels Gummihammer geprüft wurde, ob sie hohl klingen. Er hat daraufhin nachgefragt und es wurde ihm geantwortet, dass die Bäume alle wegkommen sollen.

Herr Biastoch kann hierzu informieren, dass die Bäume nicht wegkommen.

Herr Hartmann bittet darum, trotzdem noch einmal nachzufragen.

Christian Hartmann  
Vorsitzender

Margit Winkelmann  
Mitunterzeichnerin

Ullrich Rettinghaus  
Mitunterzeichner